



EIN TREFFPUNKT FÜR ALLE

Nicht mehr „Altes Eichamt“, sondern „Bürgerhaus“ heißt das schöne historische Gebäude in der Hinteren Gasse. Unter seinem Dach finden Heidenheimer, junge ebenso wie ältere, eine Fülle von Angeboten zur Freizeitgestaltung und Weiterbildung ...

Dicke Mauern, ein riesiges Dach mit Gauben, schönes Sichtfachwerk und ein zweiflügeliges Portal mit der Inschrift „ERBAVT VON StAT VND AMBT 1688“: Das ehemalige Eichamt und jetzige Bürgerhaus in der Hinteren Gasse ist eines der stattlichsten historischen Gebäude in Heidenheim. Wie der Name schon verrät, war hier von 1871 bis 1973 das Eichamt untergebracht, das die Maße und Gewichte der Gewerbetreibenden prüfte. Davor diente es 50 Jahre lang erst als Oberamtsgericht und dann als Schulhaus. Von 1688 bis 1821 erfüllte hier der jeweilige Stadt- und Amtsschreiber Verwaltungs- und Notariatsaufgaben.

Seit der Renovierung des Gebäudes 1978/1980 steht es allen Heidenheimern als Ort der Begegnung, Weiterbildung und Freizeitgestaltung zur Verfügung. „Früher lag der Schwerpunkt bei den Senioren, seit 2004 sind unsere Angebote generationenübergreifend konzipiert“, sagt dazu Lisa Majer, die mit Dorel Müller perfekt für den reibungslosen Ablauf aller Aktivitäten im Bürgerhaus sorgt. Mit der Gesamtregie im Bürgerhaus wurde 2004 das Haus der Familie beauftragt, das zusammen mit einem Lenkungsausschuss, der Stadtverwaltung Heidenheim sowie der Volkshochschule das vielseitige Programm erstellt. Auch *qualifiz*, die Weiterbildungsinitiative für ehrenamtlich Tätige, ist zurzeit mit von der Partie.

Die beiden bei der Stadtverwaltung beschäftigten BA-Studentinnen der Sozialpädagogik freuen sich darüber, dass das Café inzwischen besser genutzt wird und auch bei den Kursen mehr los ist. „Für die Projektarbeit braucht man einen längeren Atem.“

Eine wichtige Stütze des Bürgerhauses sind die ehrenamtlichen Helfer. Ohne sie gäbe es keinen neu gestalteten Garten, keine offenen Gruppen, kein Café. „Freiwillige, die sich nützlich machen wollen, können wir immer brauchen“, meint Dorel Müller. „Einfach herkommen und sich mal umsehen!“

Offen für alle

Das gilt erst recht für die Nutznießer der vielen interessanten Angebote des Bürgerhauses. Es lohnt sich, die oft vorhandene Hemmschwelle zu überwinden!

Der erste Schritt könnte ein Besuch des gemütlichen Cafés im ersten Stock sein. Von Montag- bis Freitagnachmittag gibt es hier Kaffee, Tee und leckere Kuchen zu günstigen Preisen, serviert vom zwölköpfigen, ehrenamtlich tätigen Café-Team. Bei Käsekuchen, Apfelstrudel oder Schwarzwälder Kirschtor-

te gelingt es schnell, mit dem Gegenüber ins Gespräch zu kommen. „Hier schwätzt jeder mit jedem“, weiß Dorel Müller.

Bereits eine Art Stammgast ist Rentner Josef Milde, der in der Nähe wohnt. „Hier hat man immer Unterhaltung. Mal kommt die Frauengruppe, mal treffen sich die Heimwerker oder die IG-Metall-Rentner – jeden Tag ist was anderes los.“ Bei schönem Wetter sitzt er am liebsten auf der Terrasse hinter dem Haus, „aber im Café ist es genauso gemütlich und familiär“.

Auf jeden Fall ist das Café ein idealer Treffpunkt mitten in der Stadt, der nicht nur älteren, sondern auch jüngeren Heidenheimern offen steht. „Doch die sitzen in der Hauptstraße. Wenn die das alte Haus sehen, denken sie, das ist nur für die Älteren“, kommt es Erika Schmid vor, einer der ehrenamtlichen Helferinnen des Cafés.

Tanzen hält in Schwung

Sehr beliebt ist der monatliche Tanznachmittag im Café mit flotten Rhythmen, gespielt von Carlo Abele. Entspannung, Bewegung, Fröhlichkeit, Kontakte – alles Gründe, mal wieder das Tanzbein zu schwingen. Leider fehlen genug männliche Tanzpartner. „Oft sind wir nur drei Männer bei über 15 Frauen“, erzählt Josef Milde, der sehr gerne tanzt. „Wenn man da jede mal auffordert, bist nachher hin wie ein Hund.“

An alle männlichen Tanzmuffel der Stadt hier deshalb der herzliche Appell, zum nächsten Tanznachmittag am 12. Oktober (weitere Termine in den Tageszeitungen) ins Bürgerhaus zu kommen.

Gesang stimmt fröhlich

Gesang harmonisiert Körper, Geist und Seele. Bis auf wenige Ausnahmen kann jeder singen. Deshalb stellt der Singkreis im Bürgerhaus, seit Herbst 1993 geleitet von Doris Eckle-Heinle, für die Aufnahme keine Bedingungen. „Jeder darf kommen und mitsingen, wie er eben kann“, sagt die studierte Chorleiterin. „Die Hauptsache ist die Lust am Singen.“ Mit so unterschiedlichen Stimmen ein melodisches Gesamtergebnis zu erreichen, ist für Doris Eckle-Heinle, die auch den hochmusikalischen Männerchor Steinheim leitet, allerdings oft Knochenarbeit. Doch aus Freude an der – ehrenamtlichen – Aufgabe, scheut sie keine Mühe. So probte sie beispielsweise mit ihrem Chor viele Stunden lang die Heidenheimer Hymne von einem gewissen Lenzian-Wikowski. „Ich fand die Noten für Klavier im Haus und habe erst mal einen Chorsatz geschrieben,



1



2



3



4

[1] Dorel Müller und Lisa Majer sind die Ansprechpartnerinnen im Büro.

[2] Jeden Dienstagnachmittag trifft sich die Skatgruppe.

[3] Inge Rudolph, Planungskordinatorin vom Haus der Familie (Mitte), begrüßt die ehrenamtlichen Helferinnen Gitta Werner und Erika Schmid.

[4] Dorel Müller und Lisa Majer an der Kuchentheke im Café.

PERSÖNLICHE BERATUNG IST UNSERE STÄRKE

Als führende Regionalbank für Privatkunden und den Mittelstand konzentriert sich die BW-Bank auf anspruchsvolle Kunden und bietet beste Voraussetzungen für persönliche und professionelle Beratung sowie ganzheitliches Vermögensmanagement.



Wir nehmen uns Zeit und bieten unseren Kunden exklusive Beratung. Gemeinsam entwickeln wir maßgeschneiderte Strategien und begleiten die Umsetzung kontinuierlich. Diese enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit sehen wir als Basis für eine erfolgreiche Partnerschaft, bei der der Erhalt und die langfristige Mehrung des Vermögens im Vordergrund stehen.

Unseren Kunden bieten wir umfassendes und ganzheitliches Know-how in allen Vermögensfragen. Dazu gehören insbesondere Finanz- und Erbfolgeplanung, Beteiligungen, Stiftungsmanagement, Vermögensverwaltung, Alters- und Risikoversorge sowie spezielle Betreuungskonzepte für Heil- und Freiberufler.

Die BW-Bank hat eine starke Bank im Rücken: die Landesbank Baden-Württemberg ist international präsent und verfügt über ein Research, das bereits mehrfach von großen Rating-Agenturen ausgezeichnet wurde.

93 % der BW-Bank-Kunden sind mit uns zufrieden und von unserer Beratung überzeugt.

Möchten Sie uns kennenlernen? Kerstin Zeger und Friedrich Mayer freuen sich auf Ihren Anruf.

BW-Bank Heidenheim
Grabenstraße 9 · 89522 Heidenheim
Telefon 07321/3588-31
www.bw-bank.de

BW | Bank

Baden-Württembergische Bank

LEBEN VOR ORT

- Beratung über den Start der internationalen Frauengruppe im Herbst
- ↳ Gespannt hören die Kleinen einer Vorlesepatin zu.
- ↓ Elisabeth Landfried von *qualifiz* diskutiert mit zwei Besuchern über die Voithsiedlung.

den alle singen können.“ Inzwischen kann sich „Heidenheim, du schönes Städtchen ...“ wirklich hören lassen. Der Singkreis, dem zurzeit etwa 30 Frauen und zwei Ehemänner angehören, trat auch schon öfter erfolgreich öffentlich auf, zuletzt auf der Landesgartenschau. „Viele haben sich erst nicht getraut und sind jetzt schon Jahre dabei.“

Neben dem Singkreis, der sich Dienstagnachmittag trifft, kommen jeden Sonntag unter der Leitung von Ljudmila Ivanenko zwei Chöre zusammen: um 11 Uhr für Kinder und Jugendliche sowie um 13 Uhr für Erwachsene.

Spielend die grauen Zellen trainieren

Reizen, Bieten, Halten oder Passen? Beim Dienstagnachmittags-Skat von derzeit acht munteren Spielern im reiferen Alter geht es Schlag auf Schlag, begleitet von witzigem verbalen Geplänkel. „Wir halten damit unser Gehirn fit“, sagt Karl Madenka, dem man seine 89 Jahre wirklich nicht ansieht.

„Ja, andere gehen zum Biertrinken, wir spielen Karten“, ergänzt sein Nachbar. Alle fühlen sich im Bürgerhaus wohl und sind der Meinung, dass man das Haus „hochhalten“ sollte. „Billiger kann man nirgends Gesellschaft und Unterhaltung bekommen.“ Der einzige Raucher unter ihnen verschwindet ab und zu mal „auf eine Zigarette“ in den Garten. Denn geraucht werden darf im Bürgerhaus nicht. Wer keine Lust zum Skatspiel hat, kann in die Schachgruppe, zur Handarbeitsgruppe oder in den Gesprächskreis gehen, am Seniorenstammtisch oder am Gedächtnistraining teilnehmen.

Vorträge, Seminare und Aktionen

In den offenen Gruppen ist jeder jederzeit willkommen. Für die interessanten Vorträge, Seminare und Aktionen ist allerdings eine Anmeldung erforderlich. Das Angebot umfasst Konversationskurse in Englisch, Französisch und Spanisch, PC- und Internetkurse mit Gießbert, ein Mobilitätstraining zur Sturzprävention, Tipps zur Diebstahlvorbeugung, einen Literaturzirkel und vieles mehr (siehe Seite 28). Ausbaufähig ist das Projekt „Willst Du meine Oma/mein Opa



sein?“ Das detaillierte Programm bis Dezember 2006 ist im Bürgerhaus zu bekommen.

Auch der im Juli gegründete Stadt-seniorenrat wird demnächst Sprechtag abhalten. Am 10. Oktober um 17 Uhr stellen Eva Oppermann und Wilhelm Gebler Aufgaben, Sinn und Zweck des Seniorenrats vor.

Hilfe bei Verbraucherfragen

In jedem Haushalt gibt es rechtliche Probleme. Wer Rat braucht, bekommt diesen bei der Verbraucherberatung, die ebenfalls im Bürgerhaus aktiv ist. Dorel Müller: „Wichtig ist der richtige Termin. Viele erscheinen zur falschen Zeit und sind dann enttäuscht. Sprechtag sind Mittwoch (14-17 Uhr) und Donnerstag (9-12 Uhr). Für die anderen Tage einfach unter 01805/505999 einen Termin vereinbaren.“

js

Trau D i c h



Henrich Denzel Trauringe und die dazu passenden Solitärringe werden in eigener Manufaktur aus Platin und Diamanten individuell gefertigt.

Die gesamte Schmuckkollektion finden Sie unter:

www.henrich-denzel.de

H|D
HENRICH|DENZEL

Platin & Diamonds

Exklusiv bei:

Scheuble

DIE TRADITIONSJUWELIERE

Eugen-Jaekle-Platz 20 · 89518 HEIDENHEIM · Tel. +49 -(0)7321 - 9857-0 · e-mail: info@scheuble.de

Bürgerhaus Heidenheim

Alle Daten auf einen Blick

Das Büro im Bürgerhaus ist montags von 10 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr geöffnet, dienstags bis donnerstags von 8 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr, freitags von 8 bis 12 Uhr. Das Café hat von Montag bis Freitag zwischen 14 und 17 Uhr offen.

Offene Gruppen

Bastlertreff für Jung und Alt: Donnerstag, 16-19 Uhr ■ **Gemischter Chor:** Sonntag, für Kinder und Jugendliche 11.30-13 Uhr, für Erwachsene 13-14 Uhr ■ **Gedächtnistraining:** Montag (14-tägig), 14.30-16 Uhr ■ **Gesprächskreis:** Dienstag (14-tägig), 15-16.30 Uhr ■ **Handarbeitsgruppe:** Mittwoch, 14.30-16.30 Uhr ■ **Schachgruppe:** Dienstag, 9-12 Uhr ■ **Senioren-Stammtisch:** Donnerstag, 15-16.30 Uhr ■ **Skatspieler:** Dienstag, 14-17 Uhr ■ **Singkreis:** Dienstag, 14.30-15.30 Uhr

Vorträge und Seminare:

Konversationskurse: Englisch Dienstag, 9-10.30 Uhr, Französisch Montag, 10-11.30 Uhr, und Spanisch Montag 15.30-16.30 Uhr ■ **Literaturzirkel:** Montag, 15.30-16.30 Uhr ■ **Mobilitätstraining:** Sturzprävention, 12-mal, Dienstag, 15-16 Uhr ■ Geistig fit mit **Gehirn-Jogging**, ab Mittwoch, 8. November, 6-mal, 10-11 Uhr ■ Der Verein **JAZZ e.V.** stellt sich vor: 9. Oktober, 15-17 Uhr ■ Der **Stadt seniorenrat** stellt sich vor: 10. Oktober, 17 Uhr ■ **Neue Kinderbücher** zum Vorlesen für Lesepaten: 16. Oktober, 15-16.30 Uhr ■ Tipps zur **Diebstahlvorbeugung** und Aufklärung über andere Gefahren für Senioren: 18. Oktober, 14.30 Uhr ■ Was ist ein **Tauschring?** 19. Oktober, 17.30 Uhr ■ **Generationen** begegnen sich **im Erzählcafé:** 23. Oktober, 15-16.30 Uhr ■ **Lesebetreuung** in Kindergarten und Schule, 8. November, 14.30-16.30



Uhr ■ Mit „Gießbert“ an den PC und ins Internet (nähere Informationen bei der VHS-Geschäftsstelle Heidenheim)

Aktionen und Beratung

Willst Du meine Oma/mein Opa sein? Information, Beratung und Vermittlung unter Telefon 327-5340 ■ **Weihnachtsmarkt unterm Hellenstein:** 7. bis 10. Dezember ■ **Weihnachtliche Flötenmusik:** Freitag, 8. Dezember, 15 Uhr ■ **Offenes Weihnachts-Singen:** Samstag, 9. Dezember, 14.30-15.30 Uhr ■ **Musikalische Unterhaltung** durch den gemischten Chor: Sonntag, 10. Dezember ■ **Monatlicher Tanznachmittag:** ab 12. Oktober, 14-17 Uhr. Weitere Termine im Büro!

Ansprechpartner

Im Bürgerhaus: Lisa Majer und Dorel Müller, Telefon 327-5340 ■ Für **Planungskoordination:** Inge Rudolph, Haus der Familie, Telefon 9366-0 ■ Bei der **Stadtverwaltung:** Dieter Henle, Jugend und Soziales, Grabenstraße 15, 89522 Heidenheim, Telefon 327-5300 ■ **Volkshochschule** Heidenheim, Elmar-Doch-Haus, Hauptstraße 34, 89522 Heidenheim, Telefon 327-4422, Fax 327-4411, www.vhs-hdh.de, E-Mail info@vhs-hdh.de ■ **Haus der Familie:** Familienbildungsstätte e. V., August-Lösch-Straße 25, 89522 Heidenheim, Telefon 9366-0, Fax 9366-26, www.zentrum-ostalb.de/famil, E-Mail familienbildung-hdh@t-online.de

Die **NEUE SCHILLER**
MODERNER . GRÖßER . SCHÖNER Apotheke

SCHÖNHEITSFACHCENTER
hautsache
Schönheit hautnah erleben

- VENEN&FUSSFACHCENTER**
Mehr Wissen - Mehr Wirkung
- DIABETESFACHCENTER**
Vorbeugen ist die beste Therapie
- ERNÄHRUNGSFACHCENTER**
Schlank, fit und gesund bleiben
- KOSMETIKFACHCENTER**
Das Pflegekonzept für ihre Haut

NEU
hautsache DaySpa
Wellness hautnah erleben
Ganzheitliche Körperbehandlungen und Massagen für Sie und Ihn
im **hautsache Soft-Pack-System**



sanft umschlossen - schwerelos schwebend - Pflegeluxus pur

Bergstraße 2
89518 Heidenheim
Tel. 0 73 21 / 94 17 70
Fax 0 73 21 / 94 17 71

Öffnungszeiten:
von 8.00 bis 18.30 Uhr
durchgehend geöffnet

P Kostenlose
Parkplätze
direkt vor der
Apotheke

Lust auf eine
GRATIS Probebehandlung
Anmeldung unter: Tel. 07321 / 92 58 29